

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1820-1832 1823**

59 (24.7.1823)

# Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Nro. 59. Donnerstag den 24. July 1823.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigsten Privilegio.

## Bekanntmachungen.

(1) Karlsruhe. [Aufforderung.] Auf dem in Klein-Karlsruhe liegenden Hause des verstorbenen Husaren Philipp Rau, sind laut den ehemaligen Klein-Karlsruher Grund- und Pfandbüchern, worin dieses Haus sich eingetragen befindet, 200 fl. für den verstorb. Nagelschmidt Kaufmann, welche Summe jedoch auf den frühern Hauseigentümer Joh. Michael Fesle seit dem 10. April 1793 in genannten Büchern vorgemerkt ist, eingetragen, ohne daß eine legale Quittung über die Bezahlung, welche längst geschehen seyn soll, beigebracht werden kann. Da nun der hiesige Bürger und Bäckermeister Wolf dieses Haus gekauft, und um Amortisirung der gedachten Pfandurkunde gebeten hat, so wird anmit jeder der diese Pfandurkunde in Händen haben mag, aufgefordert, binnen peremptorischer Frist von 6 Wochen, die etwa daraus abzuleitenden rechtlichen Ansprüche dahier an- und auszuführen, widrigenfalls diese gedachte Pfandurkunde nach Ablauf dieser Frist für amortisirt erklärt werden wird.

Karlsruhe den 12. July 1823.  
Großherzogl. Stadtamt.

(2) Karlsruhe. [Aufforderung.] Zum Behuf der Erbtheilung des verstorbenen Goldadlerwirths Boholz dahier werden alle diejenige, welche an dessen Verlassenschaft etwas zu fordern, oder dahin zu bezahlen haben, erinnert, sich binnen 14 Tagen bei dem Pfleger Hr. Ministerial-Registrator Hofmann zu melden, und resp. Zahlung zu leisten.

Karlsruhe den 3. July 1823.  
Großherzogl. Stadtamts-Revisorat.

(3) Karlsruhe. [Aufforderung.] Die Verlassenschaft der kürzlich verstorbenen Magdverdingerin Invalide Langs Wittwe, wird demnächst ihren Erben ins Ausland übersendet, wer nun etwas rechts-

mäßig an sie zu fordern hat, muß sich binnen 8 Tagen bei dem Waisenrichter Turban melden.

Karlsruhe den 14. July 1823.  
Großh. Stadtamts-Revisorat.

Karlsruhe. [Anzeige.] Nächsten Freytag den 25. dieses Nachmittags 3 Uhr, wird auf dießseitigem Bureau ein meerschäumener mit Silber beschlagener Pfeifenkopf durch Lotteriezichung ausgespielt. Dieses wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, damit die Loosinhaber der Ziehung beipohnen können.

Karlsruhe den 22. July 1823.  
Großherzogliches Polizey-Bureau.

## Kauf-Anträge.

(1) Karlsruhe. [Hausversteigerung.] Das Großh. Stadtamt dahier hat uns auf Veranlassung der Gläubiger des Bäckermeisters Adam Gartner beauftragt, das zweistöckige in der kleinen Herrengasse neben Possamentier Lang und Schuhmacher Kieffer liegende Haus sammt Hinter- und Seitengebäude und einem kleinen Hausgarten zu versteigern; man hat daher Termin hiezu auf Dienstag den 12. August d. J. Vormittags 10 Uhr anberaunt, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe den 17. July 1823.  
Bürgermeisteramt und Stadtrath.

(2) Bruchsal. [Mühlversteigerung zu Destringen.] Die Mühle des Müllers Citel zu Destringen, welche nach den Anzeigeblättern Nro. 5. 6. und 7. am 4. Februar d. J. auf öffentliche Versteigerung verbracht wurde, hat den vorgesezten Werth

nicht erhalten, dieselbe wieb daher am Donnerstag den 7. August d. J. Nachmittags 2 Uhr im Gasthause zur Krone daselbst, dem Meist erbothe zur Versteigerung anderweit ausgesetzt. Indem man dieses anmit bekannnt macht, will man noch bemerken, daß sich der darauf berichtigte Pfandgläubiger erklärt habe, ein Kapitalanlehen von 1200 fl. dem Steigerer darauf zu 5 pCt. stehen zu lassen.

Bruchsal den 28. Juny 1823.

Großherzogl. Amtsrevisorat.

(1) Durlach. [Haus 1c. Versteigerung.] Nächsten Montag den 28. d. M. Nachmittags um 2 Uhr wird auf dem hiesigen Rathhause die den Handelsmann Fesenbeck'schen Erben dahier gehörige, ausserhalb der Stadt bei der Untermühle neben dem Leitgraben und den Stadtmendgütern gelegene 2stöckige Bauhausung mit einem Bleichhäuschen und Walfgebäude nebst Scheuer und Stall, sammt allem, was Band und Nagel hebt, sodann die sämmtlichen vorhandenen, besonders verzeichneten Bleich- und DruckereyGeräthschaften mit Ausnahme des Bienenstandes öffentlich versteigert werden. Man ladet hiezu die Liebhaber mit dem Bemerkten ein, daß auf diese Gegenstände bereits die Summe von 1600 fl. geboten, die Zahlung des Kaufschillings in folgenden Terminen, nemlich  $\frac{1}{4}$  tel bei der Gewährung,  $\frac{1}{4}$  tel auf Weihnachten dieses Jahrs,  $\frac{1}{4}$  tel auf Weihnachten 1824 und  $\frac{1}{4}$  tel auf Weihnachten 1825, nebst 5 pro Cent Zinsen von den drei ersten Terminen vom Tage der Uebergabe an bis zum Tage der Zahlung zu leisten sey, und die weitere Bedingungen bei der Versteigerung werden eröffnet werden.

Durlach den 22. July 1823.

Der Oberbürgermeister  
Dumberth.

(3) Karlsruhe. [Baupläze feil.] Es sind mehrere große und kleine Baupläze am Ludwigsplatz zu verkaufen; wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

(1) Schröck. [Ruhrer Steinkohlen.] In Schröck sind Ruhrer Steinkohlen bester Qualität zu billigen Preisen angekommen und vom Schiff abzufassen.

### **Pachtanträge und Verleihungen.**

#### **Logis Verleihungen in Karlsruhe.**

In der neuen Herrngasse No. 29. ist ein Zimmer mit Bett und Möbel bis den ersten September zu beziehen.

In der alten Walbgasse No. 18. ist der ganze zweite Stock, bestehend in 3 heizbaren Zimmern, Alkof, Speicherkammer und sonst dazu erforderlichen Bequemlichkeiten bis auf den 23. October zu vermietthen.

In der langen Strafe, ohnweit dem neuen Museum, ist ein Logis zu vermietthen, bestehend in zwei Zimmern auf die Strafe, Alkof, zwei kleine Zimmer auf den Hof, Küche, Speicherkammer, Holzplatz, gemeinschaftliche Waschküche und Keller. Das Nähere erfährt man auf dem Comptoir dieses Blattes.

In der Amalienstraße No. 11. ist ein Logis im Vorderbau im 2ten Stock mit 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, Holzremis und gemeinschaftlichem Waschhaus zu vermietthen und kann auf den 23. October bezogen werden. Nähere Auskunft ist im Hinterhaus zu erfahren.

Bei Handelsmann Friedrich Geßel Vater in der neuen Waldhorngasse sind auf den 23. Octbr. im mittlern Stock 2 tapezierte Zimmer, eine Magdkammer, Küche und Keller, sammt einer verschloßnen Holzremis und andern Bequemlichkeiten zu vermietthen.

In der Amalienstraße No. 8. ist ein Zimmer mit Bett und Möbel auf den 1. August zu beziehen.

In der neuen Herrngasse No. 27. zunächst der katholischen Kirche ist ein Logis nebst allen Bequemlichkeiten auf den 23. October zu vermietthen.

In der neuen Herrngasse No. 31. ist ein Zimmer mit Bett und Möbel auf den 1. August zu vermietthen.

Bei Kupferschmidt Sutter lange Strafe No. 84. ist der obere Stock in 4 Zimmern, nebst Küche, 2 Speicherkammern, Waschküche, Holzstall und Keller, auf den 23. July oder 23. October zu vermietthen.

Bei Schuhmacher Müller in der alten Kronengasse ist eine Wohnung im obern Stock für eine kleine Haushaltung zu verleihen und bis den 23. October zu beziehen.

In der Rittergasse No. 2. bei Baron Mayer Ettlinger ist im Hintergebäude der untere Stock, bestehend in Stube, Alkof, Küche, Holzplatz, auf den 23. October zu vermietthen.

In der verlängerten Waldhorngasse im Hause No. 65. ist der mittlere Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche und übrigen Bequemlichkeiten auf den 23. October zu vermietthen.

In der Karlsstraße No. 39. ist im Hintergebäude ein Logis von 3 Zimmern, wovon 2 tapeziert nebst Küche, Speicher mit 2 verschlossenen Kammern, Keller und Theil am Waschhaus bis den 23. Octbr. an eine stille Haushaltung zu vermieten.

Im Gasthaus zum König von Preußen sind mehrere gut möblierte Zimmer um billige Preise zu vermieten und täglich zu beziehen.

In einer der schönsten Lage mitten in der Stadt sind im obern Stock 3 Zimmer, Küche und Keller, nebst andern Bequemlichkeiten, sogleich oder auf den 23. October zu beziehen; wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

In der Zähringer Straße neben Hrn. Haber im Kammerdiener Frech'schen Haus ist der mittlere Stock zu vermieten mit 5 Zimmern und sonstiger Zugehör, und ist auf den 23. October zu beziehen.

Bei Maurer Kunz in der neuen Waldgasse ist im 2ten Stock ein Logis mit 5 Zimmern, Küche, Magdhammer, Keller, Holzremis nebst gemeinschaftlichem Waschhaus zu vermieten, und kann auf den 23. October bezogen werden.

In der langen Straße beim ehemaligen Mühlburger Thor in No. 134. ist der mittlere Stock zu vermieten und auf den 23. October zu beziehen.

In der langen Straße am gewesenen Mühlburger Thor No. 209. ist im untern Stock ein Logis zu vermieten, bestehend in 2 tapezierten Zimmern, Küche, Keller, Holzremis und Theil am Waschhaus, auf den 23. October zu beziehen.

### Bekanntmachungen.

(1) Karlsruhe. [Kapital zu verleihen.] Es liegen 6 bis 7000 fl. gegen gerichtlich doppelte Versicherung zu 5 pCt. für hiesige Stadt zum Ausleihen parat, das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Selbst gezogener Weinessig, für dessen Güte garantirt wird, ist für 20 kr. die Maas zu haben, im schwarzen Adler in der Waldhotengasse.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Wer gründlichen Unterricht in der lateinischen, französischen, italienischen und englischen Sprache, in der Geometrie und

Algebra wünscht; kann das Nähere im Comptoir dieses Blattes erfragen.

(3) Karlsruhe. [Anzeige.] Ludwig Kallmann in der Durlacher Thorstraße No. 24. wohnend, empfiehlt sich im Zimmermalen, Schilderschreiben, und alle in dieses Fach gehörige Arbeiten, verspricht gute und billige Arbeit und bittet um geneigten Zuspruch.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Es ist eine Fußkette gefunden worden, wenn sich der Eigentümer über die Beschaffenheit derselben gehörig ausweisen und bestimmen kann, welchen Tag und wo dieselbe verloren gegangen ist, so kann solche in der Blumengasse No. 17. in Karlsruhe abgeholt werden.

(3) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Eine schon bejahrte Frau, welche in allen weiblichen Arbeiten erfahren ist, sucht eine Stelle als Haushälterin oder Kindererzieherin zu erhalten, nähere Auskunft ertheilt das Comptoir dieses Blattes.

(3) Karlsruhe. [Dienst Antrag.] Eine Frau von gesetztem Alter, die mit Kindern gut umzugehen weiß, wird in Dienst gesucht, und kann im Comptoir dieses Blattes das Nähere erfragt werden.

(2) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches in allen weiblichen Arbeiten, besonders im Nähen und Puzmachen wohlverfahren ist, sucht eine Stelle als Kindes- oder Stubenmädchen zu erhalten. Auskunft hierüber ertheilt das Comptoir dieses Blattes.

(1) Beyertheim. [Bekanntmachung.] Da die bisher zwischen meinem Tochtermann und mir obgewalteten Verhältnisse und Störungen mancherlei Art dadurch gehoben und ausgeglichen sind, daß ich durch einen zwischen ihm, mir, und dem Pfleger die Kinder meiner verstorbenen Tochter neuerlich abgeschlossenen Absfindungsvertrag, wider in den eigenthümlichen Besitz der dahiesigen Wirthschaft und Badeanstalt gesetzt bin, so habe ich nicht ermangeln wollen, dieses, allensfalliger Irrungen wegen, zur Kenntniß des verehrlichen Publikums der Residenzstadt Karlsruhe, so wie der nahen und entfernteren Nachbarschaft zu bringen, womit zugleich zum frequenten Besuche und gütigen Zuspruch einladet, unter Versicherung der reellsten promptesten und billigsten Bedienung. Beyertheim den 22. July 1823.

Marbe,  
Eigenthümer zum Stephanenbad.

**Fremde vom 18. bis 22. July**  
In verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

Im Erbprinzen. Hr. Leo, Amtmann von Säckingen. Hr. Arbuthnot, Edelmann aus London. Hr. Ritter, Notaire von Bergzabern. Hr. Hamilton, Hr. Stode, Hr. Wi ms und Hr. Ratt, Edelleute aus England. Hr. Kref, Kaufmann von Krou. Hr. Ebers, Banquier mit Familie von Berlin. Hr. Braun, Kfm. von Basel. Hr. Brandel, Kaufmann von Lübeck. Hr. Frigier, Kaufmann von Zürich. Hr. Gozza, Kaufmann von Straßburg. Hr. Robert und Hr. Dalton, Edelleute aus England. Hr. Stopford, Edelmann aus Irland. Hr. Sderzinger, Partikulier aus Petersburg. Hr. Herzbert, Kaufmann aus Holland. Hr. v. Küster, Königl. Preussischer Gesandter mit Gattin von Stuttgart.

Im Kreuz. Hr. Baron von Quitta mit Sohn von Frankfurt. Hr. Kreidlauf, Kaufmann von Offenbach. Hr. Ober, OberEinnnehmer von Offenbach. Hr. Mühlhäuser, Vikarius von Rheinbischhoffheim. Hr. Schulz, Kaufmann von Stuttgart. Hr. Regel, Partikulier von Straßburg. Hr. Holland, Capitain aus England. Hr. Hagn, Gutsbesitzer von Trier. Hr. Paw, Landrath u. Oberbürgermeister von da. Hr. Malcolm, Edelmann aus England. Hr. Zimmermann, Capitain von da. Hr. Rapprecht, Partikulier von Wien. Hr. Suverod und Hr. Putzler, Partikuliers aus England. Hr. Leonhardt, Kaufmann von Heidelberg.

Im Darmstädter Hof. Fehr. v. Steiger, Mitglied der Regierung von Bern. Hr. Banhofer, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Fischer, Partikulier von Speyer. Hr. Edwienstein, Kaufmann von Leuterehausen. Hr. Schuel, Hauptmann von Coblenz. Hr. Reischer, Instrumentenmacher von Freiburg. Dlle. Kainz, Sängerin von Wien.

Im Jähringer Hof. Hr. Bedtel, Kaufmann von Hanau. Hr. Berck, Kaufmann von Steinbach. Hr. Bogel, Kaufmann von Leipzig. Hr. Menzert und Hr.

Scheerer, Partikuliers aus England. Hr. Ansker, Partikulier von Mannheim. Hr. Baron v. Florencourt mit Familie aus Braunschweig.

Im Kaiser. Fräul. v. Ade aus Freiburg in der Schweiz.

Im schwarzen Bären. Hr. Günther, Kaufmann von Frankfurt. Hr. Böhm, Steinhilber, Partikulier von Straßburg. Hr. v. Leutrum, Kammerherr von Unterrixingen. Hr. Vincent, Kaufmann von Sedan. Hr. Becke, Landrath von Wimpfen. Hr. Bozmühl, Kaufmann von Eberfeld. Hr. Baron v. Kolshäuser mit Familie von Trier. Frau v. Koch mit Tochter von Petersburg. Hr. Mappes, Partikulier von Frankfurt. Hr. Wendelstadt, GallerieInspector von Frankfurt.

Im goldenen Däsen. Hr. Braun, RechtsPraktikant von Heidelberg. Mad. Holzholz von da. Mad. Wallhüter von Freiburg. Frau v. Dawans von Mannheim. Mad. Hettinger von da. Hr. Behagel, Partikulier daher. Hr. Steinam, Postsecretär mit Familie von Freiburg. Hr. Wazemborn, Pfarrer von Irlingen. Hr. Daffesbring, Kaufmann von Ruhrort. Hr. Bazer, Mechanikus mit Familie von Neuberg.

Im Waldhorn. Hr. Braun, Partikulier aus Großberkenheim. Hr. Dörner, Kaufmann von Gengenbach. Hr. Apfel, Pfarrer von Einsheim.

Im Ritter. Hr. Siebert, Kaufmann von Eberfeld. Hr. Friedrich, Kaufmann von Herrenberg.

Im roten Haus. Hr. Engelmann, Kaufmann von Bernstein. Hr. Holzstein, Kaufmann von Donabrück.

In Privathäusern. Hr. Groos, Buchhändler von Heidelberg. Dlle. Grünwald von Winterburg. Hr. Kitan, Pfarrer mit Familie von Pforzheim. Hr. Weller, HofgerichtsSecretär von Mannheim. Hr. Weller, RechtsPractikant von da. Frau v. Rosenberg v. Straßburg. Hr. Behr, Professor von Heidelberg. Frau Domänenverwalter Deimling von Konstanz. Hr. Böhle, k. bair. Kammerkammerer von München. Hr. Erzel, der Bischoff v. Coara von Rothenburg.

**Marktpreise von Karlsruhe, Durlach und Pforzheim vom 19. July 1823.**

Fruchtpreis	Karlsruhe		Durlach		Pforzheim		Brodtare				Karlsruhe		Durl.		Fleischtare		Karlsruhe		Durl.				
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	Ein Weck zu	Pf.	Stb.	Wf.	e.	Das Pfund	kr.	kr.	Das Pfund	kr.	kr.	Das Pfund	kr.	kr.			
Das Maltter	—	—	—	—	—	—	1 kr. hält	—	6	—	7	Dönsfleisch	8	8	Dönsfleisch	8	8	Dönsfleisch	8	8	Dönsfleisch	8	8
Neuer Kernen	8	36	8	6	8	—	dito zu 2 kr.	—	12	—	14	Gemeines	—	—	Rindfleisch	6	6	Rindfleisch	6	6	Rindfleisch	6	6
Alter Kernen	8	—	8	—	—	—	Weißbrod zu	—	—	—	—	Rohfleisch	6	—	Rohfleisch	6	—	Rohfleisch	6	—	Rohfleisch	6	—
Boizen	—	—	—	—	—	30	6 kr. hält	1	7	1	10	Küplingsfl.	—	—	Küplingsfl.	—	—	Küplingsfl.	—	—	Küplingsfl.	—	—
Neues Korn	—	—	—	—	—	—	Schwarzbrod	—	—	—	—	Hammelfl.	7	7	Hammelfl.	7	7	Hammelfl.	7	7	Hammelfl.	7	7
Altes Korn	5	20	5	20	—	—	zu 5 1/2 kr. hält	2	—	—	—	Schweinefl.	7	7	Schweinefl.	7	7	Schweinefl.	7	7	Schweinefl.	7	7
Gem. Feuert	—	—	—	—	—	—	dito zu 11 kr.	4	—	—	—	Dönszunge	8	8	Dönszunge	8	8	Dönszunge	8	8	Dönszunge	8	8
Berfen	5	—	5	—	5	20	zu 5 kr. hält	—	—	2	3 1/2	Dönsmaul	22	—	Dönsmaul	22	—	Dönsmaul	22	—	Dönsmaul	22	—
Hadde	4	—	4	—	4	—	zu 10 kr. hält	—	—	—	4	1 Dönsfuß	8	8	1 Dönsfuß	8	8	1 Dönsfuß	8	8	1 Dönsfuß	8	8
Weißkorn	6	—	6	—	8	—						1 Ralbskopf	22	16	1 Ralbskopf	22	16	1 Ralbskopf	22	16	1 Ralbskopf	22	16
Erbsen d. Tri.	—	—	—	—	1	20																	
Linse	—	—	—	—	—	—																	
Bohnen	—	—	—	—	—	—																	

(Viktualien = Preise.) Rindschmalz das Pfund 16 kr. — Schweineschmalz 16 kr. — Butter 16 kr. Eier, gegossene 16 kr. — Seife 14 kr. — ungeschlitt das Pf. — kr. 5 Eier 4 kr.

Verlag und Druck der G. F. Müllerschen Hofbuchdruckerey.